

Zu „Einheit für die Jugendarbeit“

Hannelore Köhler, Referentin für internationale Jugendbegegnung und Ökumene im Landesjugendpfarramt, Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

M1

Vorschläge für Aufgaben bei der „Ausstellungsrallye“ im Rahmen der Jugendarbeit

- Suche das am weitesten entfernte Land, aus dem Christinnen und Christen hierher zu uns gekommen sind.
- Welche Person der Ausstellung ist schon am längsten in Deutschland?
- Suche folgende Gegenstände in der Ausstellung. Was ist es und zu welcher Person gehören sie? (dazu werden von den Gegenständen schwarze Silhouetten aus Tonkarton hergestellt, die die TN mitbekommen)
- Finde heraus, was N.N. in Deutschland am Besten gefällt.
- Zu welcher Gemeinde gehört N.N.?
- Welches Land, aus dem Menschen der Ausstellung kommen, ist am dichtesten an Deutschland dran?
- Was vermisst N.N. in Deutschland?
- Suche den Taufspruch von N.N.
- Was fehlt bei N.N. nie im Koffer, wenn er/sie verreist?
- Welche Person, die in der Ausstellung vorgestellt wird, ist die älteste?
- Welche Person, die in der Ausstellung vorgestellt wird, ist die jüngste?

Einleiten oder begleiten lässt sich die Ausstellungsrallye auch durch das eigentlich an Grundschüler gerichtete Arbeitsblatt „Wer bin ich?“ (siehe **M2**).